

# Foto-Protokoll vom 22.11.2019 vom Kurs „Uni Hamburg – gemeinsam forschen. Partizipative Forschungswerkstatt: Lebenslanges Lernen<sup>inklusive</sup>“

Heute ist unser fünftes gemeinsames Treffen.

## Ablauf am 22.11.19

- 1** Begrüßung + Vorstellung des Ablaufs 
- 2** Abstimmung über die Abschluss-Sitzung 
- 3** Gruppen-Arbeit am Forschungs-Prozess  
→ Zeit für die Erhebung  
→ Pausen selbst einplanen!  

- 4** Optional:  
Rückblick + Ausblick  


Heute haben wir gemeinsam über die Gestaltung der Abschluss-Veranstaltung abgestimmt.

Wir möchten das letzte Treffen am 06.12. zwei-teilen:

Im ersten Teil (15:30-17:00 Uhr) möchten wir gemeinsam die Rückmeldungen zum Kurs einsammeln.

Im zweiten Teil (17:00-18:00 Uhr) möchten wir Gäste einladen und zeigen, was wir im Kurs gemacht haben.

Außerdem möchten wir uns auch noch im Kurs gegenseitig vorstellen, woran alle gearbeitet haben.

Planung der Abschluss-Veranstaltung  
am 6.12.

- gegenseitige Vorstellung der Projekte → gemeinsame Einführung
- Wir wollen Gäste einladen! ✓
  - Frau Rackwitz
  - ehemalige Teilnehmende aus dem Kurs
  - Freunde, Familie, Bekannte, ... (1-2 Leute pro Person)
  - Interessierte aus der Uni
- Besucher-Liste
- Gäste-Buch mit Rückmeldungen 
- Weg-Beschreibung in der Einladung
- Buffet: alle bringen etwas mit ✓
- Vorstellung innerhalb des Kurses, bevor die Gäste kommen → 
  - ↳ vielleicht auch schon nächste Woche?!
  - vielleicht Umbau zuerst?



Danach hatten wir viel Zeit, um in den Klein-Gruppen weiter zu arbeiten.

Zwei Gruppen haben weiter an den Umfragen zu den Forschungs-Themen gearbeitet.

Die Gruppe zum Thema „Sichtbarkeit von Behinderung in den Medien“ hat ihre Umfrage gemacht.

Dafür hat die Gruppe zunächst ihren Frage-Bogen fertig gestellt und gedruckt.

Alle aus der Gruppe sind dann gemeinsam an den Campus der Uni gegangen und haben dort andere Menschen mit ihren Frage-Bögen befragt.

Sie haben sich aufgeteilt: Einige haben die Umfrage in direkter Nähe eines Kinos durchgeführt; die anderen haben auf dem Campus die Umfrage gemacht.



Die Gruppe zum Thema „Arbeits-Markt“ hat ihren Frage-Bogen überarbeitet und fertig gestellt.

Dabei haben sie Unterstützung von Iris Beck bekommen, die viele Hinweise aus ihren Erfahrungen mit Umfragen geben konnte.

Die Gruppe möchten die Frage-Bögen an Mitarbeitende von Arbeits-Vermittlungen per E-Mail verschicken.

Die Mitarbeitenden machen dann die Umfragen für sie und schicken die Ergebnisse zurück.

Dafür haben die Mitarbeitenden eine Woche Zeit.



Die Film-Gruppe hat wieder Aufnahmen mit der Kamera von unserem Treffen gemacht.

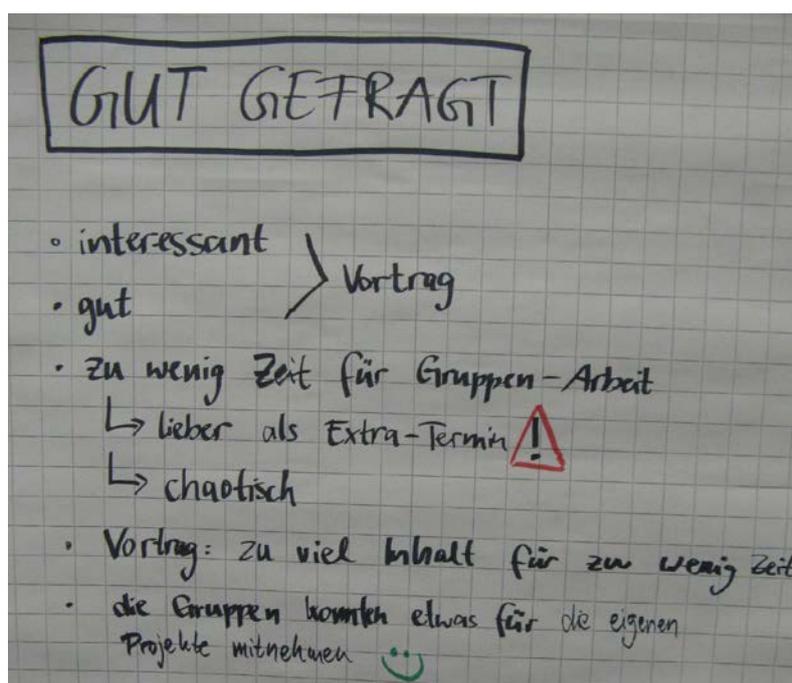
Außerdem wurde die Gruppe zum Thema „Sichtbarkeit von Behinderung in den Medien“ bei ihrer Umfrage auf dem Campus der Uni mit der Kamera begleitet.

Leider wollte niemand der Befragten gefilmt werden.



Am Schluss haben wir Rückmeldungen besprochen.

Wir haben zusammen auf unser Treffen in der Vor-Woche zurück-geschaut, als wir Besuch von Frau Rackwitz von der GUT GEFRAGT gGmbH hatten.



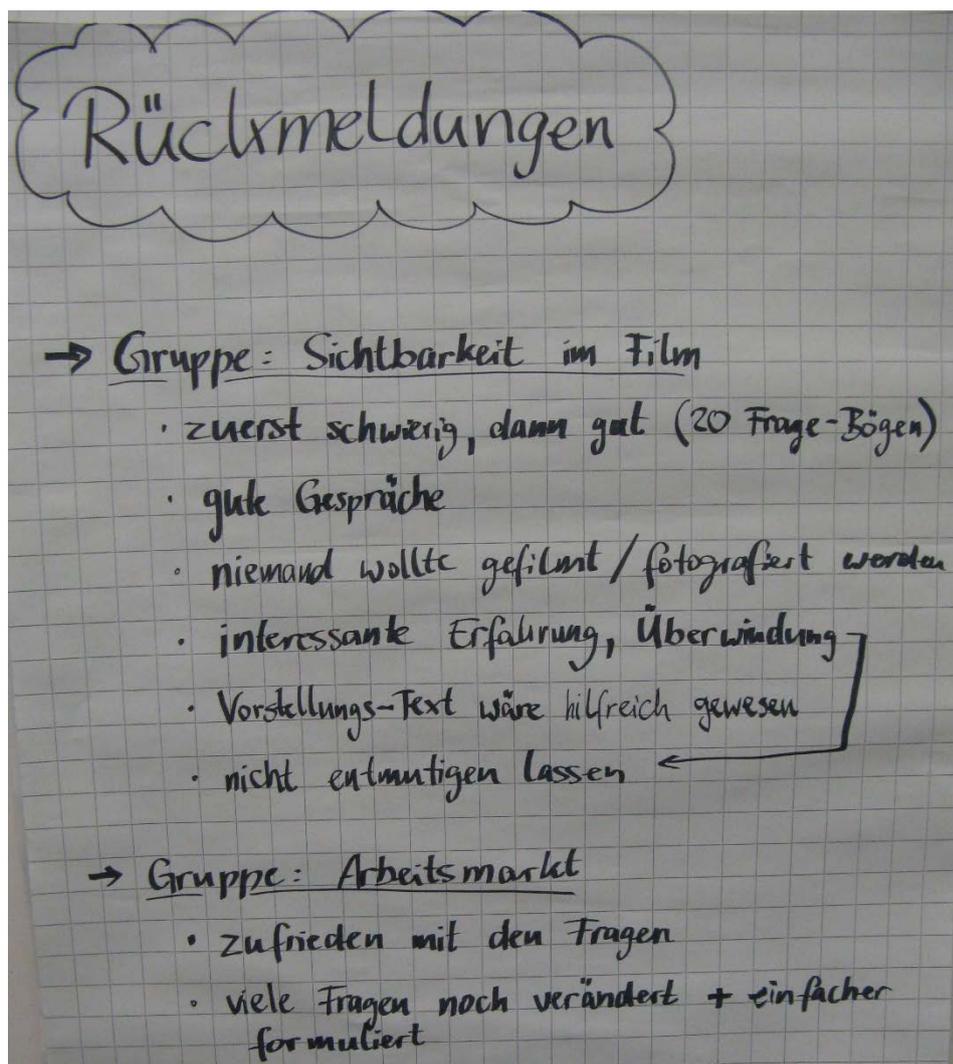
Dann haben wir noch Rückmeldungen zur heutigen Zusammen-Arbeit eingesammelt.

Die Gruppe zum Thema „Sichtbarkeit von Behinderung in den Medien“ war zufrieden mit ihrer Umfrage.

Die Gruppe konnte viele Menschen mit ihrem Fragebogen befragen.

Die Gruppe zum Thema „Arbeits-Markt“ hat ihren Frage-Bogen nun fertig gestellt.

Sie ist gespannt auf den Rücklauf der verschickten Umfragen.



## Nächstes Treffen

Wir treffen uns wieder am Freitag, den 29.11.2019, um 15:30 Uhr in der Alsterterrasse 1, in **Raum 527**.

Wer Lust hat, kann an diesem Termin die Daten aus den Frage-Bögen auswerten.

Außerdem besprechen wir, wie wir die Abschluss-Veranstaltung in der Woche darauf (06.12.) gestalten und wer was zum gemeinsamen Buffet mitbringt. 😊